

# NVV-Gewinn:

## 22 Mio. Euro

(stb) Der Mönchengladbacher Versorger NVV hat im vergangenen Jahr einen Gewinn von rund 22,3 Millionen Euro erwirtschaftet. Das teilte gestern der Aufsichtsratsvorsitzende des Unternehmens, Reiner Brandts, mit. Rund 18,4 Millionen Euro werden an das RWE ausgeschüttet, das 50 Prozent der NVV-Anteile hält. 1,2 Millionen Euro bekommt die Stadt, 2,7 Millionen die städtische Entwicklungsgesellschaft EWMG. Beide besitzen zusammen ebenfalls 50 Prozent am Versorger. Dass Stadt und EWMG im Vergleich zum RWE deutlich weniger vom Gewinn erhalten, resultiert aus den Verlusten der Stadtsparte der NVV. Dazu gehören unter anderem der öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) und die Bäder. Folglich belief sich das Gesamtdefizit der Stadtsparte im vergangenen Jahr auf rund 14,5 Millionen Euro.